

Sabine Bäuerle, Natalie Ende

Weihnachten zu Hause mit Kindern

Es kann sein, dass es an diesem Weihnachten keine Möglichkeit gibt, wie sonst in den Gottesdienst zu gehen. Das wird fehlen. In einem Gottesdienst wird die Weihnachtsgeschichte gelesen, Lieder werden gesungen und Gebete gesprochen. Oft gibt es auch ein Krippenspiel.

Einige dieser Elemente können in etwas veränderter Form auch zu Hause stattfinden. Die Gebete im privaten Raum sind elementar.

Mit Sternen beten

An Weihnachten können sich viele nicht sehen, die sich gerne besuchen würden. An Weihnachten denken wir auch an Menschen, die nicht da sind. Mit den Sternen machen wir sie uns präsent. Das geht so:

Gelbe Sterne aus Tonpapier ausschneiden und durch ein Loch einen Faden ziehen, mit dem die Sterne an den Weihnachtsbaum gehängt werden können. Auf die Sterne die Namen von Menschen schreiben, an die wir gerade denken. Wer noch nicht schreiben kann, malt.

*Wenn alle Sterne fertig sind, kann eine*r sagen:*

Unsere Sterne hängen wir an den Weihnachtsbaum.

Wir bitten Dich, Gott: Sieh sie an.

Alle hängen ihre Sterne auf. Dann:

Gott segne und behüte uns und die Menschen, die wir lieb haben. Amen.

Mit Kerzen für andere beten

Für jede Fürbitte wird eine Kerze angezündet. Zuerst wird gesagt: „Gott, dieses Licht zünden wir für alle an, die ...“. Dann kann über das geredet werden, was uns dazu beschäftigt. Zum Abschluss wird die jeweilige Kerze angezündet und gebetet: „Gott, sei du bei ihnen.“

Gott, dieses Licht zünden wir für alle an, die wir heute vermissen.

Bisschen reden, dann wird die erste Kerze angezündet.

Gott, sei du bei ihnen.

Gott, dieses Licht zünden wir für alle an, die krank sind.
Bisschen reden, dann wird die zweite Kerze angezündet.
Gott, sei du bei ihnen.

Gott, dieses Licht zünden wir für alle an, die alleine sind.
Bisschen reden, dann wird die dritte Kerze angezündet.
Gott, sei du bei ihnen.

Gott, dieses Licht zünden wir für alle an, die kein Zuhause haben.
Bisschen reden, dann wird die vierte Kerze angezündet.
Gott, sei du bei ihnen.

Amen.

Die Weihnachtsgeschichte aus der Bibel vorlesen (Lukas 2,1-20) und Weihnachtslieder dazu singen.

Eine Krippe aufbauen und mit ihr spielen

Mit den Kindern ganz bewusst Zeit am Weihnachtsbaum oder bei Kerzenlicht verbringen und eine Krippe aufbauen, ansehen und mit ihr spielen. Die Kinder improvisieren auch eine Krippe aus den Spielsachen, die sie haben.

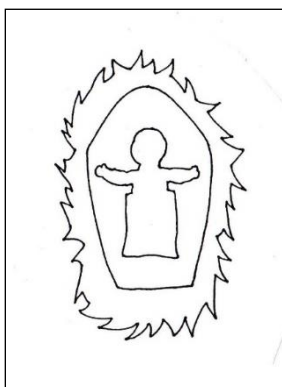
Ein Herz mit Jesus in der Krippe gestalten

Material: Rotes Tonpapier/Goldpapier für das Herz. Malzeug, evtl. Kopie vom Jesuskind (siehe unten), Schere, Klebstoff.

Die Kinder schneiden aus rotem Tonpapier ein Herz aus. Dann malen sie das Jesuskind in der Krippe oder sie malen die Vorlage aus (siehe unten) und schneiden es auch aus. Zuletzt wird es auf das Herz geklebt. Die Herzen können mit einem Band an den Weihnachtsbaum gehängt werden.



Vorlage „Jesuskind“



Das Jesuskind kommt aus: Ewald Schulz, Mit den(m) Kleinen rechnen. Ein Arbeitsbuch für das Erzählen mit Reibebildern. Rheinischer Verband für Kindergottesdienst, Seite 29. ©Ewald Schulz und Rheinischer Verband

Copyright-Hinweise

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Sie können diese Texte zur Corona-Pandemie gern auch auf Ihren Internetseiten, Gemeindebriefen oder für andere Gelegenheiten verwenden, dann bitte mit Nennung des Namens der Urheber*innen. Die Texte dürfen nicht gewerblich vertrieben werden.